

Professor Dr. Felix Herzog

**Strafrecht Allgemeine Lehren einschließlich Strafrechtsschutz von Leben und Gesundheit
Vorlesung (mit SAK) – Mo 11 – 13 / Di 10 – 12 Uhr GW1 HS 0070**

Die Veranstaltung bietet einen intensiven Durchgang der allgemeinen Lehren strafrechtlicher Zurechnung und zugleich des Strafrechtsschutzes von Leben und Gesundheit. Entsprechend der Systematik des Straftatsystems werden Kausalität und objektive Zurechnung, Vorsatz und Fahrlässigkeit, die Rechtfertigungs- und Entschuldigungsgründe, die Irrtumslehre, die Probleme strafbaren Unterlassens, Versuch und Rücktritt vom Versuch sowie Täterschaft und Teilnahme mit Blick auf die Delikte gegen das Leben und die körperliche Unversehrtheit behandelt.

Dabei soll durch Norm- und Fallbezüge aus dem Bereich des Strafrechtsschutzes von Leben und Gesundheit verdeutlicht werden, dass es sich bei der Strafrechtsdogmatik nicht um gedankliche Turnübungen handelt, sondern dass die unterschiedlichen Positionen in Streitfragen für die Zurechnung strafrechtlicher Verantwortlichkeit weitreichende Konsequenzen haben können. Dies zeigt sich an Beispielfeldern wie der Beteiligung an Tötungsdelikten, der sogenannten Sterbehilfe und der Abgrenzung von Vorsatz und Fahrlässigkeit sowie der Kausalität bei unerwarteten Geschehensabläufen.

Am Ende der Veranstaltung steht eine Semesterabschlußklausur (als Teil der Zwischenprüfung).